

Zeitschriftenaufsatzkatalog der Deutschen Forschungsgemeinschaft:

Ausgewertet werden ca. 150 Fachzeitschriften, **nicht** deckungsgleich mit dem Bestand des Englischen Seminars

Berichtszeitraum: 1975-1979 (1. Teil) und 1980-1982 (2. Teil),
Erscheinen ab 1983 eingestellt

1. Register

Für die Benutzung des Zeitschriftenaufsatzkatalogs ist zunächst das **alphabetische Register** zu konsultieren,

in dem von den vergebenen Schlagwörtern durch Angabe der No-tation (z. B. Angl. B 3) auf die Stellen verwiesen wird,

wo die entsprechenden Aufsätze verzeichnet sind.

Beispiel:

Im Register findet man zum Schlagwort "Detektivroman" die Notation Angl. B 2,44 angegeben. Im systematischen Teil des Katalogs sind unter dieser Notation Aufsätze zum englischen Roman als literarischer Gattung zusammengestellt. Unter dem Schlagwort "Detektivroman" findet man Literatur zu diesem Thema.

2. Hauptteil:

Die ausgewerteten Artikel werden nicht nach dem Verfasser des Artikels, sondern nach seinem behandelten Gegenstand (Autoren und Sachbegriffe)

geordnet, d. h. der Inhalt ist durch ein Schlagwort gekennzeichnet. Die mit Schlagwörtern versehenen Karten sind systematisch gegliedert, d. h.

bestimmten Kategorien zugeteilt, bevor sie innerhalb dieser Kategorien Schlagwortalphabet bilden.

2.1 Großgruppen

Angl. A: Allgemeines (einschließlich Geschichte und Methode des Fachs, Landeskunde etc.)

Angl. B: Aufsatzliteratur zur englischen Sprache und Literatur (außer USA und Kana-da)

Angl. C: Literatur zur Sprache und Literatur der USA und Kanadas.

2.2 Untergruppen

Innerhalb Angl. A wird alphabetisch nach Schlagwörtern geordnet. Angl. B und Angl. C werden einheitlich wie folgt untergliedert:

Angl. B 1 / Angl. C 1: Sprache

Angl. B 2 / Angl. C 2: Literatur

Angl. B 3 / Angl. C 3: Autoren und anonyme Texte

zu Angl. B 1 / Angl. C 1: Die Notation Angl. C 1 z. B. bezieht sich also auf einen linguistischen Aufsatz zum amerikanischen Englisch.

Eine tiefere Untergliederung wird durch Anhängen weiterer Ziffern erzielt (z. B. Angl. C 1,7).

zu Angl. B 2 / Angl. C 2: Hiermit werden literaturwissenschaftliche Großgruppen bezeichnet. In ihnen finden sich Aufsätze über Poetik,

Roman, Motivforschung etc.

zu Angl. B 3 / Angl. C 3: Der umfangreichste Teil des Katalogs sind die Stellen Angl. B 3 und Angl. C 3, die Autoren und Texte jeweils in

alphabetischer Anordnung nachweisen. Die Sekundärliteratur über einen Autor X wird wie folgt untergliedert:

1. Allgemeines, Biographie und Bibliographie zu Autor X
2. Beziehungen, Vergleiche zwischen X und anderen Autoren; Beziehungen von X zu bestimmten Ländern und Orten
3. Fragen der Kunst-, Lebens- und Weltanschauung bei X
4. Einzelfragen im Schaffen von X
5. Einzelne Werke von X (alphabetisch)

Beispiel:

Angl. B 3 Shakespeare, W.: 2 Coleridge, S. T. = Frage der Beziehung zwischen Shakespeare und Coleridge (auch unter Coleridge ausgewiesen)

Angl. B 3 Coleridge, S. T.: 2 Shakespeare, W.

Angl. B 3 Fielding, Henry: 5 Tom Jones = Interpretationen zu Tom Jones